



SPD-Fraktion im Bezirksrat Misburg-Anderten der Landeshauptstadt Hannover

Bezirksbürgermeister Herr
Klaus Dickneite
über den Fachbereich Zentrale Dienste Bereich
Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Trammplatz 2
30159 Hannover

Hannover, den 19. September 2021

Anfrage:

gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover
in die Sitzung des Stadtbezirksrates vom 6. Oktober 2021

Sirenen im Stadtbezirk Misburg-Anderten

Am bundesweiten Warntag, dem 1.7.2021, gab es Probealarm. Im Gegensatz zu früheren Zeiten blieben auch im Stadtbezirk Misburg-Anderten die Sirenen stumm, weil man sie nämlich weitgehend demontiert hatte. Die Verwaltung hielt sie nach dem Ende des Kalten Krieges offenbar nicht mehr für erforderlich. Dies fügt sich in ein bundesweites Bild ein, denn z.B. auch bei der Hochwasserkatastrophe im Südwesten Deutschlands im Juli 2021 mit vielen Toten war der Alarm oft sehr still. Wenn man bei so einem Ereignis zum Schlafen im Bett liegt, schaltet man, ohne gewarnt zu werden, weder Radio, noch Handy ein.

Wir fragen die Verwaltung:

(mit der Bitte, die Auskünfte ggf. bei den zuständigen Stellen einzuholen)

1. Gibt es derzeit Alarmsirenen im Stadtbezirk Misburg-Anderten, und wenn ja, wie viele?
2. Inwiefern beabsichtigt die Verwaltung, neue Sirenen im Stadtbezirk zu installieren?
3. Wie stellt die Verwaltung sicher, dass in Alarmfällen die Bevölkerung effektiv und direkt gewarnt wird, sei es im militärischen Zusammenhang oder bei Naturkatastrophen?

Dr. Robert Schmitz
Fraktionsvorsitzender